Modulbeschreibung
20-EEC-8 Research Module A

Fakultät für Biologie

Version vom 28.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/211937056

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

20-EEC-8 Research Module A

Fakultät

Fakultät für Biologie

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Barbara Caspers

Prof. Dr. Caroline Müller

Prof. Dr. Meike Wittmann

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden mit den grundlegenden Konzepten wissenschaftlichen Arbeitens vertraut und in der Lage, unter Betreuung durch eine*n Wissenschaftler*in, ein spezifisches Problem im Kontext eines wissenschaftlichen Projekts zu untersuchen, Hypothesen vorzuschlagen, Konzepte zur Überprüfung dieser Hypothesen zu erarbeiten, und ihr Projekt angemessen zu dokumentieren.

Lehrinhalte

Studierende untersuchen in Kleingruppen entweder wichtige ökologische Interaktionen oder spezifische Adaptionen oder Eigenschaften, messen die Abundanz und Diversität von taxonomischen Gruppen, oder nutzen Modelle zur Analyse empirischer Daten. Sie nutzen ökologische, taxonomische und analytische Fähigkeiten um spezifische Probleme zu bearbeiten.
Relevante Literatur wird erfasst und zusammengestellt unter Nutzung von Datenbanken, und bildet die Grundlage, um ein Experiment oder eine Beobachtung zu planen und durchzuführen und mit angemessenen statistischen Verfahren auszuwerten. Das Projekt wird im Rahmen von Veranstaltungen präsentiert und diskutiert, in denen der wissenschaftliche Hintergrund weiter ausgearbeitet und wissenschaftliche Präsentation und Diskussion eingeübt wird. Es wird empfohlen, Research Module A und Research Module B in unterschiedlichen Abteilungen/Einrichtungen zu absolvieren.

Research Module A kann in einem relevanten externen Forschungsinstitut oder in einem anderen relevanten Unternehmen oder Institution in Deutschland oder im Ausland durchgeführt werden. In diesem Fall wird die Betreuung sowohl durch ein Mitglied der Fakultät für Biologie als auch eine*n Betreuer*in an der externen Einrichtung übernommen.

Empfohlene Vorkenntnisse

keine

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Soll das Modul extern absolviert werden, muss die Planung der/dem Koordinator*in des Masterstudiengangs vorgelegt und genehmigt werden. Stimmt diejenige/derjenige nicht zu, kann die/der Studierende um Prüfung durch den zuständigen Ausschuss (§ 22 MPO) bitten.

Modulstruktur: 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Research Module A	Projekt	WiSe&SoSe	300 h (120 + 180)	10 [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Research Module A (Projekt)** *Forschungsbericht im Umfang von 15 bis 30 Seiten.*	Bericht	unbenotet	-	-

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen